Briefkopf Ihrer Kirchengemeinde

Adressfeld

Ort, Datum

**Interessiert mich die Bohne – und Sie auch. Danke!**

Liebe(r) [Anrede],

was eine kleine Bohne alles kann! In dieser Fastenzeit haben wir erfahren, wie manchmal der Weg in eine bessere Zukunft, der Ausweg aus Not und Gewalt mit einem Samenkorn beginnt. Gesunde Nahrung, die so produziert wird, dass sie unsere natürlichen Ressourcen erhält, ist die Basis für ein gutes Leben, für Gesundheit, Frieden und Zuversicht.

Misereor und die Partnerorganisation dieser Fastenaktion aus Kolumbien haben uns gezeigt, wie sich das große Ziel mit kleinen Schritten erreichen lässt – selbst dort, wo die Startbedingungen schwierig sind wie in der kolumbianischen Region Nariño. So sehen nachhaltige Lösungen aus: gemeinschaftlich, kreativ, basierend auf Freude und Wertschätzung. Damit bietet das Projekt ein gutes Beispiel für das, was auch den anderen Misereor-Partnerorganisationen überall auf der Welt wichtig ist und was wir alle dringend brauchen, um eine lebenswerte Zukunft zu gestalten.

Vielen Dank, dass Sie diese wertvolle Arbeit in der Fastenzeit unterstützt haben. Jede Spende wirkt, wo sie dringend gebraucht wird. Jede Ihrer Aktionen gibt den guten Ideen Wasser und Dünger. Und mit jedem Gespräch helfen Sie, dieses wichtige Thema in unserer Welt zu verwurzeln.

Zusammen können wir viel bewegen – Sie haben es wieder einmal unter Beweis gestellt.

Das stärkt auch auf unsere christliche Gemeinde! In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine frohe, gesegnete Osterzeit und freue mich darauf, auch den Rest des Jahres gemeinsam mit Ihnen zu gestalten.

Herzliche Grüße [für die Gemeinde…],

Ihr

Pfarrer/Pfarrgemeinderat